

## Predigt in der Chrischona Gemeinde Thalwil vom 25.01.21

**Folie Thema:** Barmherzigkeit

**Text:** Lukas 6, 36 und andere

**Einleitung:** Euch allen einen gesegneten Tag. Gott segne dich, deine Familie, dein Umfeld, den Ort an dem du lebst in diesem Jahr. Möge es ein ganz besonders Jahr der Begegnung mit Gott und seiner Barmherzigkeit sein. Davon haben wir in der Jahreslosung 21 gelesen.

**Folie** Jesus sagt: «**Seid barmherzig, wie euer Vater barmherzig ist.**» Er steht in Lukas 6,36

Das ist eine Einladung, ja ein Appell, der uns an den Kern der `christlichen Werte` führt. Viele sagen heute: Wir müssen zu den christlichen Werten stehen; wir müssen uns für sie einsetzen, dass sie nicht untergehen in unserer sich rasch verändernden Kultur – nicht von den Werten andere Kulturen und Religionen überdeckt werden.

Europa, als Kontinent mit starken jüdisch-christlichen Wurzeln wird oft als eine `Wertegemeinschaft` bezeichnet. Aber kaum einer sagt, was `christliche Werte` sind. Ja, was sind christliche Werte? Gibt es denn auch *andere* Werte? Ja, z.B. im Islam, im Buddhismus, Judentum – in allen Religionen gibt es Werte; d.h. Handlungsweisen, Themen, Überzeugungen, die dem Anhänger der jeweiligen Religion wichtig, ja `heilig` sind.

Da merken wir, dass `christliche Werte` eng mit dem Gott der Christen verbunden sind – mit Jesus Christus. Ohne die Bindung an Gott sind die `christlichen Werte` kaum aufrecht zu halten. Darum müssen wir uns über das Abdriften `christlicher Werte` an den Rand der Gesellschaft nicht wundern: Wir haben weitgehend Gott verloren – beiseite gestellt; den personhaften Gott der Bibel, wie er sich in der Kraft des Heiligen Geistes in der Person Jesu offenbart hat. Dieser Vers (s.o.) stellt einen zentralen `christlichen Wert` dar: **Barmherzigkeit**.

**Folie** 27 andere `christliche Werte`: ...

**Folie Definition:** Die kürzeste Definition, die ich fand ist diese: Tätige Nächstenliebe. Es ist eine Charakter-Eigenschaft. Eine `barmherzige Person` öffnet ihr Herz fremder Not und nimmt sich ihrer mildtätig an. (Wikipedia).

Wollen wir etwas lernen über `den christlichen Wert der Barmherzigkeit`, dann gibt uns die Bibel – Gottes Wort – Auskunft. Nicht nur in dem Vers der Jahreslosung. Die Aussagen der Bibel sind wie Facetten eines Edelsteines. Die Facetten eines Diamanten entstehen beim Schleifen. Der Meister schleift – je nachdem – 58 Facetten – bis zu 144, je nach Schliff. Die einzelnen Flächen müssen in einem bestimmten Winkel zueinander stehen – so entsteht die optimale Lichtbrechung und der unvergleichbare Glanz. So schleift unser himmlischer Meister auch den `Edelstein der Barmherzigkeit` für unsere Krone. Er weiss, was er tut, um seinen Glanz in uns und durch uns zum Strahlen zu bringen.

**Folie 22 Facetten der Barmherzigkeit** (daraus greife ich 7 heraus):

- **Gott ist barmherzig** (2. Chr. 30.9) Er ist der Vater der Barmherzigkeit (2. Kor. 1,3; Ps. 103,8; Ps. 116,5).
- **Leben/Überfluss:** Gott ist **reich** an Barmherzigkeit und hat uns lebendig gemacht. (Eph. 2,4)

- **Vergebung und Freisprechung:** «Gott, sei mir gnädig und tilge meine Sünden nach deiner grossen Barmherzigkeit.» (David in Psalm 51, 3). «Gott aber war barmherzig und vergab die Schuld und vertilgte (das Volk) nicht...» (Asaf in Ps. 78,38)

**Beispiel von einer erfahrenen Lehrperson:** Es geschah an einem heissen Sommertag in einer Schweizer Badi: Das schlimmste, was sich eine Lehrperson vorstellen kann, ist passiert: Ein Kind stirbt während des Schulunterrichts. Es ertrinkt beim Schwimmen inmitten 200, 300 anderen Badenden und keiner hat etwas bemerkt! Wie konnte das passieren? In den Tagen und Wochen danach wurde der Hergang akribisch untersucht und jeder noch so kleine Hinweis registriert und ausgewertet. Am Ende blieb das Blatt leer. Das Mädchen ertrank, als wäre es unsichtbar gewesen. Die Klassenlehrperson wurde der fahrlässigen Tötung angeklagt. Ausgerechnet sie, die als besonders pflichtbewusst galt. Der Unfall stürzte diese Lehrperson ins Bodenlose. Dann kommt der Tag der Gerichtsverhandlung. Der Staatsanwalt rekapituliert die Ereignisse. Der Verteidiger antwortet auf gezielte Fragen. Es ist förmlich zu spüren, wie sich eine Wolke der Ratlosigkeit im Gerichtssaal verbreitet. Wäre der Tod der Schülerin voraussehbar gewesen, wurde fahrlässig gehandelt oder die Sorgfaltspflicht verletzt? Fahrlässige Tötung wird mit Gefängnis bis zu 3 Jahren bestraft. Der Richter verkündet das Urteil: Es ist ein Freispruch, die Anklage wird fallengelassen. Es bleibt still im Saal. Kein Jubelschrei ist zu hören. Der freigesprochenen Lehrperson rinnen Tränen übers Gesicht. Diese tragische Begebenheit beschreibt Gnade und Barmherzigkeit in ihrer ganzen Tiefe und Tragweite. Das ist die Tragweite der Barmherzigkeit Gottes uns gegenüber; sie spricht uns Vergebung zu; sie spricht uns frei von jeder Anklage! Das ist eine Facette des Edelsteins `Barmherzigkeit`, die der Meister gerade in Zeiten der Not und Verzweiflung an uns schleifen will.

- **Rettung und Befreiung:** «Zur Zeit ihrer Angst schrien sie zu dir, und du erhörtest sie vom Himmel und durch deine grosse Barmherzigkeit gabst du ihnen Retter, die sie aus der Hand ihrer Feinde befreite.» (Im Bussgebet z.Zt. des Nehemia in Neh. 9,27)
- **Begleitung und Führung:** Gottes Barmherzigkeit führte (Abrahams ältesten Knecht bei der Brautsuche) geradewegs zum Ziel d.i. Rebekka. (1. Mo. 24,27)
- **Leitung:** «Du hast geleitet dein Volk durch deine Barmherzigkeit, das du erlöst hast.» (Mose im `Lied des Moses` in 2. Mo. 15,13)
- **Beweise:** Gott be/erweist Barmherzigkeit. «Gott zeigte Barmherzigkeit unseren Vätern und dachte an den heiligen Bund mit ihnen.» (Lobpreis des Zacharias in Lk. 1,72)
- **Generationenübergreifend:** «Gott hält Barmherzigkeit bis in die tausenste Generation (ewig), denen, die ihn lieben.» (Mose in 5. Mo. 7,9 und Salomo in 2. Chr. 5,13)
- **Geborgenheit und Grösse:** Gottes Barmherzigkeit ist gross (David in 2. Sam. 24,14) «Ich will in die Hand des Herrn fallen, denn seine Barmherzigkeit ist gross.»
- **Lebenslang:** «Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang.» (David in Ps. 23,6)
- **Verheissung:** «Glücklich sind die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.» (Jesus in Mt. 5,7) – Saat und Ernte...
- **Gottes Wille:** «Ich will Barmherzigkeit, nicht Opfer.» (Jesus in Mt. 12,7)
- **Gefässe der Barmherzigkeit** – nicht des Zorns (Röm. 9,22-23). Christen sind Gefässe, an denen er seinen Reichtum an Herrlichkeit zeigt. Er füllt sie überfliessend.

- **Selbsthingabe:** Die Barmherzigkeit ermuntert uns, Gott unseren Leib hinzugeben als ein `lebendiges Opfer`. (Röm. 12,1)
- **Freude:** «Wer Barmherzigkeit übt, tue es mit fröhlichem Herzen.» (Röm. 12,8)
- **Ausdauer im Dienst:** «Weil wir dieses Amt der Barmherzigkeit haben (die wir selber erlebt haben), werden wir nicht müde.» (2. Kor. 4,1)
- **Selbsterfahrung:** «Mir ist Barmherzigkeit widerfahren.» (Paulus in 1. Tim, 1,13,16)
- **Furchtlosigkeit:** «Gott wird ... kein Erbarmen haben mit dem, der selbst unbarmherzig ist. Er wird das Urteil über ihn sprechen. Wer aber barmherzig ist, braucht sich nicht zu fürchten: Bei ihm triumphiert das Erbarmen über das Gericht.» (Jak. 2,13)
- **Geben:** «Der Gerechte ist barmherzig und gibt.» (Ps. 37,21) Er leiht gern (Ps. 37, 26)
- **lernbar:** Barmherzigkeit ist lernbar; selbst Jesus musste sie lernen (Hebr. 2,17) «Ihnen, seinen Brüdern und Schwestern, musste er in jeder Hinsicht gleich werden. Deshalb kann er jetzt als ein barmherziger und treuer Hoherpriester vor Gott für sie eintreten ..., weil er selbst gelitten hat und Versuchungen ausgesetzt war, kann er denen helfen, die ebenfalls Versuchungen ausgesetzt sind.»
- **Umgang miteinander:** «Seid freundlich und barmherzig (im Umgang miteinander) und vergebt einander, so wie Gott euch durch Jesus Christus vergeben hat.» (Eph. 4,32) «Geht barmherzig miteinander um und seid nicht überheblich.» (1. Petr. 3,8)
- **Krone:** «Der dein Leben vom Verderben erlöst und krönt dich mit Gnade und Barmherzigkeit.» (David in Psalm 103,4).

**Schluss:** Diese Texte geben uns wertvolle Hinweise zum `christlichen Wert` der Barmherzigkeit. Wir sehen, dass das eng verbunden ist mit Gott selbst. Darum ist ER der wichtigste Ansprechpartner in dieser Angelegenheit:

- Lasst uns Gott um seiner Barmherzigkeit willen *bitten*.
- Lasst uns *empfangen* (von ihm) im Glauben.
- *Integrieren* wir seine Barmherzigkeit in unser Leben - lassen sie tief in uns einwirken. So wird sie Teil von uns selbst; von unserem Charakter und
- wir haben etwas zum *Weitergeben*: «**Seid barmherzig, wie euer Vater barmherzig ist.**»

**Gebet:** Lieber Herr, Jesus Christus. Ich danke dir, dass du um der Barmherzigkeit des Vaters willen zu uns auf die Erde gekommen bist. Ich komme nun zu dir und bitte darum, dass deine Barmherzigkeit mein Herz und Leben erfüllt. Ich bitte dich um Reinigung von meiner Unbarmherzigkeit anderen und mir selber gegenüber. Befreie du mich davon. Ich gebe dir mein Leben hin, dass deine Barmherzigkeit mich in meinem Sein und Tun prägt und verändert. Mache mich durch deinen Geist zu einer barmherzigen Person – dass ich mein Herz fremder Not gegenüber öffnen und mich ihrer Annehmen kann. Ich danke dir für deine Barmherzigkeit. Amen